

Antrag Nr. 26-O-00-0004

GURT - Liste

Betreff:

Verbesserung der Arbeitsabläufe, Digitalisierung und Leistungsfähigkeit der Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Wiesbaden

Antragstext:

Antrag der Gurt-Liste

Der Ausländerbeirat der Landeshauptstadt Wiesbaden bittet den Magistrat sowie die Leitung der Ausländerbehörde, die organisatorische, personelle und digitale Modernisierung der Ausländerbehörde weiter voranzutreiben und hierfür die erforderlichen Ressourcen bereitzustellen.

Der Ausländerbeirat bittet darum, folgende Maßnahmen zu prüfen:

1. die Digitalisierung der Ausländerbehörde weiter auszubauen, insbesondere durch die Optimierung digitaler Abläufe und moderner Verwaltungsverfahren;
2. die Wartezeiten bei der Terminvergabe durch zusätzliche Kapazitäten, verbesserte Terminvergabesysteme sowie erweiterte Servicezeiten zu verkürzen;
3. zentrale aufenthaltsrechtliche Verfahren zügig zu bearbeiten, insbesondere bei Aufenthaltstiteln, Arbeits-, Ausbildungs- und Studienangelegenheiten sowie beim Familiennachzug;
4. ein transparentes digitales Informationssystem einzuführen, das Antragstellerinnen und Antragstellern die Einsicht in den Bearbeitungsstand sowie automatische Benachrichtigungen ermöglicht;
5. Prioritätsregelungen für besonders dringende Fälle einzuführen, insbesondere wenn Arbeits-, Ausbildungs- oder Studienplätze gefährdet sind;
6. einen strukturierten Maßnahmenplan zur Bewältigung zusätzlicher Fallzahlen, insbesondere im Zusammenhang mit ukrainischen Schutzsuchenden, vorzubereiten;
7. den Ausländerbeirat regelmäßig über die Entwicklung der Warte- und Bearbeitungszeiten zu informieren.

Ziel ist es, die Ausländerbehörde als leistungsfähige, bürgernahe und effiziente Verwaltungseinheit zu stärken, Bearbeitungs- und Wartezeiten deutlich zu reduzieren sowie die Servicequalität nachhaltig zu verbessern.

Begründung:

Viele Einwohnerinnen und Einwohner Wiesbadens sehen sich derzeit mit langen Wartezeiten bei der Terminvergabe sowie mit verzögerten Bearbeitungen aufenthaltsrechtlicher Verfahren konfrontiert. Dies betrifft insbesondere die Verlängerung und Erteilung von Aufenthaltstiteln, Änderungen des Aufenthaltsstatus sowie Arbeits-, Ausbildungs- und Studienangelegenheiten. Die bestehenden Verzögerungen führen häufig zu erheblicher Unsicherheit und können die berufliche, soziale und gesellschaftliche Integration der Betroffenen erschweren. In dringenden Fällen drohen Nachteile bis hin zum Verlust von Arbeits-, Ausbildungs- oder Studienplätzen. Gleichzeitig ist aufgrund steigender Fallzahlen sowie möglicher Änderungen beim Aufenthaltsstatus ukrainischer Schutzsuchender künftig mit zusätzlichen Belastungen der Ausländerbehörde zu rechnen. Vor diesem Hintergrund sind organisatorische Verbesserungen,

Antrag Nr. 26-O-00-0004 GURT - Liste

moderne digitale Verfahren und ausreichende personelle Kapazitäten erforderlich, um eine effiziente, transparente und serviceorientierte Bearbeitung sicherzustellen.

Der Ausländerbeirat ist überzeugt, dass diese Maßnahmen wesentlich dazu beitragen werden, die Servicequalität der Ausländerbehörde zu verbessern, die Integration zu fördern und die Leistungsfähigkeit der Verwaltung der Landeshauptstadt Wiesbaden nachhaltig zu stärken.

Wiesbaden, 05.06.2026